

DATENSCHUTZRICHTLINIE

1. Einleitung

- 1.1 Diese Datenschutzrichtlinie legt fest, auf welche Weise HSN Capital Group Ltd (nachstehend „das Unternehmen“) persönliche Daten von Besuchern, potenziellen und aktiven Kunden sammelt, verwendet und verwaltet, die ihre Geschäftsbeziehung mit dem Unternehmen beendet haben, die auf die Website (s) und mobile Anwendungen des Unternehmens zugreifen oder diese nutzen.
- 1.2 Das Unternehmen verpflichtet sich, die Informationen / personenbezogenen Daten, die es sammelt, verwendet und / oder speichert, gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung EU 2016/679 (im Folgenden „DSGVO“) und sämtlicher Vorschriften der Republik Seychellen zu schützen Umsetzung oder Ergänzung der DSGVO.
- 1.3 Das Unternehmen verpflichtet sich zum Schutz der Privatsphäre aller personenbezogenen Daten des Kunden, die er während des Kontoeröffnungsprozesses erhält, einschließlich der Informationen, die während eines Besuchs des Kunden auf den Websites des Unternehmens abgerufen werden. Das Unternehmen möchte allen bestehenden oder potenziellen Kunden, Antragstellern und Besuchern versichern, dass es messbare Schritte unternommen hat, um die Vertraulichkeit, Sicherheit und Integrität der Informationen des Kunden zu schützen.
- 1.4 Das Unternehmen kontrolliert, auf welche Weise die persönlichen Daten des Kunden gesammelt werden, und zu welchen Zwecken die persönlichen Daten des Kunden von dem Unternehmen verwendet werden, das als „Datenverantwortlicher“ im Sinne der geltenden europäischen Datenschutzgesetze fungiert.

2. Erhebung personenbezogener Daten

- 2.1 Um weitere Informationen zu erhalten, registrieren Sie sich für ein Demokonto oder eröffnen Sie ein Handelskonto bei uns, und Sie werden gebeten, ein Registrierungsformular auszufüllen. Durch das Ausfüllen des Registrierungsformulars geben Sie persönliche Daten an, damit wir den Antrag bewerten und die Gesetze und Vorschriften zur Bereitstellung von Finanzdienstleistungen einhalten können. Dieselben Informationen verwenden wir auch, um Sie bezüglich der Produkte und Dienstleistungen zu kontaktieren, die das Unternehmen anbietet.
- 2.2 Die personenbezogenen Daten, die wir sammeln, umfassen, sind aber nicht beschränkt auf:
 - Persönliche Informationen wie Name, Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Geschlecht, Ausbildung, Beruf und Beschäftigungsdetails;
 - IP Adresse
 - Finanzinformationen wie Jahreseinkommen, Finanzvermögen, Vermögen, Handelserfahrung und Anlagewissen usw. ;

Alvexo ist der Markenname der HSN Capital Group Ltd, die als „Security Dealer“ von der Finanzaufsichtsbehörde der Seychellen unter der Lizenznummer SD030 und der Firmenregistrierungsnummer 8422417 reguliert wird und sich im HIS-Gebäude, Büro 5, Providence, Mahe, Seychellen befindet.

- Bankverbindung, E-Wallets, Kreditkartendaten, Steuerinformationen
- Dokumente zur Identitätsprüfung, z. B. eine Kopie Ihres Pass- / Personalausweises / Führerscheins, eine Kopie der Stromrechnungen, eine Kopie der Kontoauszüge oder Angaben zum Unternehmen / Gründungsdaten im Falle einer juristischen Person usw.

2.3 Das Unternehmen kann die personenbezogenen Daten von Kunden nur dann verarbeiten, wenn ein triftiger Grund besteht, und dies muss einer der folgenden sein:

- a) Um einen Vertrag zu erfüllen, den das Unternehmen möglicherweise mit der betroffenen Person („der Kunde“) abgeschlossen hat
- b) Die Gesellschaft ist rechtlich verpflichtet
- c) wenn der Kunde der Firma die Verarbeitung seiner Daten zugestimmt hat
- d) Wenn es im berechtigten Interesse des Unternehmens liegt
- e) Wenn es im öffentlichen Interesse liegt
- f) Wenn es im vitalen Interesse des Kunden liegt.

3. *Verwendung personenbezogener Daten*

3.1 Das Unternehmen wird die personenbezogenen Daten des Kunden (sofern es sich um eine natürliche Person handelt) im Zusammenhang mit der Förderung der Vereinbarung zwischen dem Unternehmen und dem Kunden gemäß den persönlichen Daten (Schutz der Person) verwenden, speichern, verarbeiten und verarbeiten. Gesetz 138 (I) / 2001, Gesetz über die allgemeine Datenschutzverordnung (Verordnung (EU) 2016/679) (DSGVO) in der jeweils geänderten oder ersetzten Form. Es kann erforderlich sein, dass das Unternehmen personenbezogene Daten aufbewahrt und verwendet, um die internen und externen Prüfungsanforderungen des Kunden zu Zwecken der Datensicherheit zu erfüllen und nach eigenem Ermessen notwendig oder angebracht ist, um:

- a) Um den Verpflichtungen des Unternehmens gemäß der Richtlinie 95/46 / EG über den Schutz personenbezogener Daten nachzukommen, ist die Verarbeitung personenbezogener Daten (Schutz des Einzelnen) 138 (I) / 2001 die Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU)) 2016/679) (GDPR), diese Richtlinie und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Unternehmens, die Gesetze und Bestimmungen außerhalb des Wohnsitzlandes des Kunden enthalten können;
- b) Um auf Anfragen von Gerichten, Strafverfolgungsbehörden, Aufsichtsbehörden und anderen öffentlichen und staatlichen Behörden zu reagieren, zu denen auch solche Behörden außerhalb des Wohnsitzlandes des Kunden gehören können;
- c) Zur Überwachung der Einhaltung und Durchsetzung der Geschäftsbedingungen der Plattform des Unternehmens.
- d) Geldwäsche, Sanktionen oder Know Your Customer Checks gemäß den geltenden Richtlinien und Bestimmungen durchzuführen;
- e) Zum Schutz der Rechte des Unternehmens, der Privatsphäre, der Sicherheit, des Eigentums oder der anderer Personen. Es kann auch erforderlich sein, dass das Unternehmen personenbezogene Daten verwendet und aufbewahrt, nachdem der Kunde das Konto des Kunden aus rechtlichen, regulatorischen und Compliance-Gründen geschlossen hat,

beispielsweise zur Verhinderung, Aufdeckung oder Ermittlung einer Straftat. Schadensverhütung; oder Betrugsprävention.

- 3.2 Das Unternehmen erhebt und verarbeitet nicht-persönliche, anonymisierte Daten zu statistischen Zwecken und zu Analysezwecken sowie zur Unterstützung des Unternehmens, um seinen Kunden zukünftig bessere Produkte und Dienstleistungen anbieten zu können.
- 3.3 Das Unternehmen muss die Anti-Geldwäschereivorschriften einhalten. Aus diesem Grund werden Ausdrucke und / oder Kopien in elektronischer Form als Beweismittel aufbewahrt. Außerdem müssen die Maßnahmen, die das Unternehmen in Bezug auf Ihre Identitätsprüfung, Einkommens- und Vermögensquelle, Überwachung Ihrer Transaktionen, Telefon- / Text- / E-Mail-Kommunikation und Transaktionshistorie ergreift, eingehalten werden, damit das Unternehmen dies tun kann der Regulierungsbehörde nachweisen, die in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung gehandelt hat.
- 3.4 Die Gesellschaft darf keine vertraulichen Informationen ihrer Kunden an Dritte weitergeben, es sei denn, dies wird von einer Aufsichtsbehörde eines zuständigen Gerichtsstaats verlangt. Diese Offenlegung erfolgt auf der Grundlage eines „Need-to-know“ -Ansatzes, sofern nicht von einer Regulierungsbehörde anders angeordnet. Unter diesen Umständen muss das Unternehmen den Dritten ausdrücklich über den vertraulichen Charakter der Informationen informieren.

4. *Weitergabe personenbezogener Daten*

- 4.1 Alle persönlichen Informationen, über die das Unternehmen verfügt, sind vertraulich zu behandeln und können innerhalb des Unternehmens und seiner Partner zur Erfüllung seiner vertraglichen und rechtlichen Verpflichtungen weitergegeben werden. Kundeninformationen werden nicht zu anderen Zwecken als im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Verwaltung und Verbesserung ihrer Dienste für den Kunden oder zur Förderung der Kundenvereinbarung, zur Verwaltung des Kundenkontos, zur Überprüfung ihrer laufenden Bedürfnisse und zur Verbesserung des Kundenservice verwendet und Produkte, um dem Kunden fortlaufende Informationen oder Möglichkeiten zu geben, die nach Ansicht des Unternehmens für den Kunden relevant sein könnten, zur Verbesserung seiner Geschäftsbeziehung, zur Bekämpfung von Geldwäsche und Due Diligence, zu Forschungs- und statistischen Zwecken sowie für Marketingzwecke.
- 4.2 Im Rahmen des Kundenvertrags stimmt der Kunde zu, dass das Unternehmen das Recht hat, Kundeninformationen (einschließlich Aufnahmen und Unterlagen vertraulicher Art, Kartendaten und persönliche Daten) unter folgenden Umständen offenzulegen:
 - technologische Experten, die vom Unternehmen bestellt wurden, um den reibungslosen Betrieb unserer Systeme zu unterstützen
 - Plattformanbieter
 - Zahlungsdienstleister / Kreditinstitute zur Erleichterung der Ein- und Auszahlungen der Kunden
 - Regierungsbehörden und Regulierungsbehörden

- Betrugsbekämpfungsstellen, Authentifizierungsdiensteanbieter von Drittanbietern, Überprüfungs- / Überprüfungsdiensteanbieter
- Diensteanbieter für Datenmeldungen zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen
- externe Berater

Unter diesen Umständen muss das Unternehmen den Dritten ausdrücklich über den vertraulichen Charakter der Informationen informieren.

5. *Datenübertragung außerhalb des EWR*

- 5.1 Der Kunde erkennt hiermit an und versteht, dass das Unternehmen personenbezogene Daten an Dritte übertragen kann, die sich in einem fremden Land außerhalb der Republik befinden, wenn:
- a) Der Kunde hat sein ausdrückliches Einverständnis mit der beabsichtigten Übertragung gegeben, oder
 - b) Die Übertragung ist notwendig, um einen Vertrag zwischen dem Kunden und dem Unternehmen zu erfüllen oder um vorvertragliche Maßnahmen zu ergreifen, die auf Anfrage des Kunden getroffen werden.
 - c) Die Übertragung ist für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrages erforderlich, der im Interesse des Kunden zwischen der Gesellschaft und dem Dritten geschlossen wird. Oder
 - d) Die Übertragung ist aus wichtigen Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Feststellung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben; oder
 - e) Die Übertragung ist zum Schutz lebenswichtiger Interessen des Kunden erforderlich; oder
 - f) Die Übertragung erfolgt zu Gunsten des Kunden.
- 5.2 Wenn das Unternehmen die personenbezogenen Daten des Kunden außerhalb des EWR, innerhalb der Gruppe oder an seine Geschäftspartner überträgt, ergreift sie Maßnahmen, um sicherzustellen, dass sie gemäß den gleichen Standards geschützt werden, wie dies innerhalb des EWR der Fall wäre, indem sie sich auf einen der Partner stützt folgende:
- a) Es wurde festgestellt, dass das Land, das die personenbezogenen Daten des Kunden erhält, das gleiche Schutzniveau wie der EWR bietet. Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Justiz der Europäischen Kommission.
 - b) Das Unternehmen wird Verträge verwenden, in denen der Empfänger verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten des Kunden nach den gleichen Standards zu schützen, wie sie im EWR gelten würden.
 - c) Wenn die Überweisung in die USA erfolgt und der Empfänger bei Datenschuttschild registriert ist. Datenschuttschild ist ein Rahmen, der sicherstellt, dass personenbezogene Daten auf einem von der EU genehmigten Niveau geschützt werden. Weitere Informationen zu Datenschuttschild finden Sie auf der Website der Justiz der Europäischen Kommission.

In einigen Fällen ist das Unternehmen möglicherweise gesetzlich dazu verpflichtet, die personenbezogenen Daten des Kunden an Dritte weiterzugeben, und hat möglicherweise nur eingeschränkten Einfluss darauf, wie diese von dieser Partei geschützt werden.

6. Rechte des Kunden an seinen persönlichen Daten

- Zugriffsrecht: Der Kunde hat das Recht, darüber informiert zu werden, ob das Unternehmen seine persönlichen Daten verarbeitet, und wenn ja, dem Kunden eine Kopie dieser Daten zur Verfügung zu stellen.
- Änderungsrecht: Der Kunde kann beantragen, dass seine persönlichen Daten geändert werden, um die angegebenen persönlichen Daten zu korrigieren oder zu ergänzen.
- Recht auf Löschung: Der Kunde kann unter bestimmten Umständen die Löschung / Löschung seiner personenbezogenen Daten beantragen, beispielsweise wenn seine Zustimmung widerrufen wurde.
- Recht auf Verarbeitungseinschränkung: Der Kunde kann vom Unternehmen die Beschränkung der Verarbeitung seiner persönlichen Daten verlangen, wenn diese nicht korrekt sind, unrechtmäßig verwendet wurden oder nicht mehr relevant sind, jedoch nicht aus irgendeinem Grund gelöscht werden sollen. Warten auf die Bestätigung des Unternehmens, dass seine persönlichen Daten nicht mehr verwendet werden.
- Recht auf Übertragbarkeit: Der Kunde kann beantragen, dass seine persönlichen Daten in lesbarer Form abgerufen werden.
- Recht, die Verarbeitung zu beenden: Der Kunde kann vom Unternehmen verlangen, dass er die Verarbeitung seiner persönlichen Daten einstellt, und das Unternehmen wird dies tun, wenn a) das Unternehmen keinen zwingenden legitimen Grund für die Verarbeitung nachweisen kann oder b) das Unternehmen die persönlichen Daten des Kunden verarbeitet Daten für Marketingzwecke.
- Widerrufsrecht: Einwilligung jederzeit widerrufen, wenn wir uns auf die Zustimmung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlassen
- Beschwerderecht: Wenn der Kunde Grund zu der Annahme hat, dass das Unternehmen seine persönlichen Daten nicht angemessen verwendet, kann er eine Beschwerde beim Büro des Beauftragten für den Schutz personenbezogener Daten einreichen.

Wenn Sie sich von E-Mails oder Marketingmitteilungen abmelden möchten, senden Sie eine E-Mail an info@hscapitalgroup.com, in der Sie dies angeben.

7. Cookies

7.1 Cookies sind kleine Textdateien, die zu Aufzeichnungszwecken auf dem Computer eines Benutzers gespeichert werden. Das Unternehmen verwendet Cookies auf der Website. Das Unternehmen verknüpft die in Cookies gespeicherten Informationen mit allen persönlichen Informationen, die der Kunde beim Zugriff auf die Website des Unternehmens übermittelt.

7.2 Der Kunde kann die Cookie-Richtlinie des Unternehmens überprüfen, um mehr über die Art der von ihm verwendeten Cookies zu erfahren und wie sie Cookies kontrollieren und löschen können.

8. *Sicherheit persönlicher Daten*

- 8.1 Die Informationen des Kunden werden auf sicheren Servern gespeichert
- 8.2 Das Unternehmen beschränkt den Zugriff auf Informationen des Kunden nur auf autorisiertes Personal oder Partner, die die Informationen benötigen, um die Durchführung des Kundenvertrags zu ermöglichen.
- 8.3 Das Unternehmen verfügt über Verfahren zum Schutz und zur Verwendung der Informationen des Kunden, z. B. indem er die verbundenen Unternehmen und Mitarbeiter des Unternehmens auffordert, die Vertraulichkeit der Informationen des Kunden zu wahren.
- 8.4 Gemäß den MiFID II-Bestimmungen, der Richtlinie 2014/65 / EU, wird das Unternehmen die Informationen des Kunden nicht länger als erforderlich aufbewahren.
- 8.5 In many cases, information must be kept for considerable periods of time. As in accordance to MiFID II Regulations, Directive 2014/65/EU, retention periods will be determined taking into account the type of information that is collected and the purpose for which it is collected, bearing in mind the requirements applicable to the situation and the need to destroy outdated, unused information at the earliest reasonable time. Under the applicable MiFID II regulations, the Company will keep records containing Client personal data, trading information, account opening documents, communications and anything else which relates to the Client for at least 5 (five) years and or up to a maximum of 7 (seven) years after termination of the Agreement between the Company and the Client. In any event, the Company will keep the Client's Information for the duration of applicable Limitation of Actions Laws as a minimum.
- 8.6 The Company is committed to safeguarding and protecting personal data and will implement and maintain appropriate technical and organisational measures to ensure a level of security appropriate to protect any personal data provided to them from accidental or unlawful destruction, loss, alteration, unauthorized disclosure of, or access to personal data transmitted, stored or otherwise processed.

9. *Kontaktieren Sie uns*

- 9.1 Wenn der Kunde Fragen zu dieser Richtlinie hat, auf seine Informationen zugreifen oder diese ändern oder eine Beschwerde einreichen möchte oder wenn Fragen zur Sicherheit auf der Website bestehen, kann er das Unternehmen per E-Mail an compliance@hscapitalgroup.com senden.
- 9.2 Wenn der Kunde mit der Antwort des Unternehmens nicht zufrieden ist oder der Meinung ist, dass er die personenbezogenen Daten des Kunden nicht gemäß den gesetzlichen Bestimmungen

verarbeitet, kann er seine Beschwerde an die Datenschutzbehörde in seinem Zuständigkeitsbereich weiterleiten.

10. Änderungen in der Datenschutzrichtlinie

10.1 Diese Richtlinien können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Aus diesem Grund wird dem Kunden empfohlen, von Zeit zu Zeit nach Updates zu suchen.